

## **esz AG unterstützt Forschungsprojekt Gemimeg II**

**Im Projekt GEMIMEG II sollen sichere und robuste kalibrierte Messsysteme für die digitale Transformation entwickelt und getestet werden. Die esz AG unterstützt das Forschungsprojekt, an dem sich über ein Dutzend namhafter deutscher Industrieunternehmen, Institute und Universitäten beteiligen.**

Die esz AG unterstützt das GEMIMEG-II-Projekt in seiner Arbeit, kalibrierte und rechtssichere Bausteine für die Umsetzung von kalibrierten, zuverlässigen und vernetzten Sensorsystemen zu erforschen und zu entwickeln. Einer dieser Bausteine sind digitale Kalibrierzertifikate – Digital Calibration Certificates (DCC). Diese sollen prototypenhaft in realen Umgebungen implementiert und die rechtlichen Auswirkungen in einer juristischen Simulationsstudie dokumentiert werden. Konkret wird esz sich regelmäßig mit den Projektpartnern und assoziierten Partner zu den Anforderungen aus dem industriellen Kalibrierwesen austauschen. Seitens der esz AG besteht sogar die Möglichkeit, einen GEMIMEG-Prototypen in der eigenen Infrastruktur, insbesondere der Kalibriersoftware „calibration expert“ zu testen.

Philip Fleischmann, Vorstand Technik der esz AG zu der Kooperation: „Wir freuen uns darauf, an diesem wichtigen Projekt mitwirken zu können. GEMIMEG-II unterstützt die Digitalisierungsaktivitäten für die Erstellung, Weitergabe und Verwendung von DCCs. Diese sind die für die Entwicklung von vernetzten Kalibriereinrichtungen in Industrie 4.0 unabdingbar.“

### **Hintergrund: GEMIMEG-II**

Das Thema „Digitale Daten als Wirtschaftsgut“ steht bei industriellen Unternehmen weit oben in der Wertschöpfungskette und wird immer wichtiger. Besonders für die Industrie ist die Qualität der gewonnenen Daten, zum Beispiel von Sensoren und Aktoren, sowie die Belastbarkeit der davon abgeleiteten Aussagen und Schlüsse von zentraler Bedeutung. Um digitale Daten erfolgreich als Wirtschaftsgut einsetzen zu können, ist die verlässliche Feststellung und Sicherung der Datenqualität notwendig. Dazu gehört insbesondere die Entwicklung sicherer und robuster kalibrierter Messsysteme, um Qualität von und Vertrauen in Daten gewährleisten zu können.

Die Metrologie spielt in der nationalen Qualitätsinfrastruktur (QI) eine entscheidende Rolle bei der Sicherung von Vertrauen und Qualität von Messdaten sowie Messergebnissen. Die sichere und robuste Kommunikation von Daten, Informationen und Zertifikaten in den QI-Prozessen erfolgreich und rechtsgemäß digital zu

transformieren, wird von der Wirtschaft und Industrie erwartet. Dies ist Voraussetzung für die effiziente und effektive Realisierung der eigenen Qualitätsversprechen in einer digitalisierten Welt. Sich dieser Herausforderung zu stellen und dabei die Rahmenbedingungen der Qualitätsinfrastruktur und die praktischen Anforderungen der Industrie in einem gemeinsamen, ganzheitlichen Ansatz zu berücksichtigen, ist das übergeordnete Ziel des Projekts GEMIMEG-II.

„GEMIMEG - Sichere und robuste kalibrierte Messsysteme für die digitale Transformation“ ist eine Initiative des Fraunhofer HHI und der PTB. Es wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft gefördert.

---

**Kontakt:**

esz AG calibration & metrology  
Frank Wunderlich, Pressestelle  
Tel.: +49 8141 88887-187 – Fax: +49 8141 88887-77  
f.wunderlich@esz-ag.de – [www.esz-ag.de](http://www.esz-ag.de)

Die **esz AG calibration & metrology** ist eines der führenden wie modernsten Metrologielabore Europas. Arbeitsschwerpunkt ist die Kalibrierung industrieller Messtechnik.

Passgenaue Lösungen, ein großes Leistungsportfolio sowie Kosten-Transparenz zeichnen die esz AG aus. So vertrauen namhafte, weltweit agierende Unternehmen seit über 40 Jahren auf die Professionalität des Kalibrierlabors mit Hauptsitz in Eichenau bei München.